Nr. 104
8. Jahrgang

Juli 2007
www.5w-info.de

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

Feuchtes Vergnügen
Kinderfest in Schnarup-Thumby

Unser Kinderfest ist dieses Jahr leider buchstäblich ins Wasser gefallen, war aber trotzdem sehr gelungen.

Wetterbedingt mussten wir die auf dem Sportplatz vorbereiteten Spiele kurzerhand in die Turnhalle verlegen. Leider mussten wir auch die bestellte Hüpfburg aus Sicherheitsgründen wegen des Wetters wieder abbestellen. Doch dank der vielen freiwilligen Helfer war der erneute Aufbau der Spiele in der Halle dann kein Problem.

Bei Kaffee und Kuchen schauten Gäste und Eltern ihren Kindern beim Bewältigen der einzelnen Spiele zu.

Es galt einen Ballparcours mit dem Besen zu laufen und mit Sandsäcken im Zielwurf Punkte zu ergattern. Beim Tupperwürfel-Steckspiel galt es die Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen und im Planschbecken warteten Wattwürmer darauf von den „Athleten“ gefunden zu werden. Dann konnte man an der „Bändselbude“ mit etwas Glück seine Punkte noch einmal aufwerten.

Zwischendurch hatte die Feuerwehr Grillwurst bereitet. *Weiter auf Seite 2*

Feuchtes Vergnügen

Fortsetzung von der Titelseite

Nach etwa zwei Stunden in einer familiär-gemütlichen Atmosphäre hatten wir die Majestäten für 2007 ermittelt: Könige und Königinnen der verschiedenen Altersgruppen wurden Patrick Detlefsen und Morlin Jochimsen, Philipp Müller und Mehle Thomsen, Melf Sacht und Lea Thalia Stehr, Tim Sasse und Finja Petersen.

Diese Majestäten saßen auch im Festwagen, als sich der Umzug am nächsten Tag durch das festlich geschmückte Dorf bewegte - begleitet vom Spielmannszug Satrup und auch wieder von Regen.

Anschließend gingen wir in den sehr schön geschmückten Saal des Dörpskrog.

Festlich eingedeckte Tische luden zum Kaffeetrinken ein und es erwartete uns bereits "unser“ DJ. Er brachte mit seinen musikalischen Einlagen richtig Stimmung in den Nachmittag.

Einige Kinder hatten Stücke einstudiert, sodass wir vier verschiedene Darbietungen zu sehen bekamen: Die „Orientalischen Zwei“ bezauberten mit einem selbst kreierten Bauchtanz, die „Spielclubtanzgang“ führte einen sehr mitreißenden Tanz auf und die beiden Einradgruppen - „Chaotische Fünf“ und „Felgenraser“ - zeigten uns atemberaubende Kunststücke.

Abgerundet wurde alles von einem Mitmachspiel und einem Schätzspiel.

Rundum gelungen ging der Nachmittag mit einer kurzen Dankesrede des Bürgermeisters Martin Thomsen und der Übergabe der Geschenke an die schon sehnsüchtig darauf wartenden Kinder zu Ende.

Beim Frühschoppen am Folgetag hat sich der „harte Kern“ über die aufgenommenen Stimmungen der Gäste, Eltern und Kinder ausgetauscht. Es gab in diesem Jahr nur durchweg positive Bewertungen des Festes.

Ich möchte mich auch noch einmal bei allen Helfern, Spendern, Gästen, Eltern und Kindern bedanken, denn ohne aller Hilfe und gute Laune wäre ein solch schönes Fest nicht möglich gewesen.

Simone Ullmann

seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten · Grabmale

Sterup
Schulstr.

Süderbrarup
Holmer Str.

☎ 0 46 37 - 18 06

Kleinanzeigen

*Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur*

Wer kann uns einmal die Woche den **Rasen mähen?** Ihre Fragen beantworte ich unter 0177/2240229.

114 m³ **bester Lehm abzugeben** für Selbstabholer. Hollmühle, Aruper Straße 40, Tel.: 04623/187788.

4 Seitenteile für Gartenpavillon abzugeben, weiß, mit Fenster, ca 2x3m, Klettbefestigung, 5 €/Stück, Tel. 04623/187824

Die SG Thumby informiert

„Nur so wird euer Fest ein voller Erfolg“

ab sofort:

Verleih von 5 Tischgarnituren

(jew. 1 Tisch und 2 Bänke)

Getränke-Pilz

(Verkaufsstand)

Auskunft erteilt:
Christiane Petersen
Dorfstr. 5
24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623/1528

Qualität zu fairen Preisen

Gleitsichtbrille komplett* 349,- €

Marken Kunststoffglas mit
SET, Hartschicht und Cleaneffekt

Gleitsicht Sonnenbrille

Kunststoffglas mit Hartschicht
MET und Cleaneffekt **komplett* 170,- €**

*** ausgesuchte Modelle, Stärken Sph/Cyl +/-6/4 Add.3**

Ohne Risiko, alle Gleitsichtgläser mit Verträglichkeitsgarantie

Ihr Meisterbetrieb

P am Haus

MARQUARDSEN

Brillen - Contactlinsen - Hörgeräte - Schmuck - Foto

Glücksburger Straße 9 • Tel. 0 46 33 / 3 60 • 24986 Satrup

Öffnungszeiten: Montag - Sonnabend 8.30 - 12.30 und Montag - Freitag 14.30 - 18.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Thumby - Struxdorf

Manchmal liege ich und lausche
bang in mich hinein.
Kommt das Lärmen noch zur Ruhe,
ist das Schweigen rein?
Ist die Stimme schon erstorben,
die einst in mir sprach,
kommt ein Same noch zur Reife,
liegt das Feld schon brach?

Manchmal liege ich und lausche,
ob ich noch versteh',
was die Lerchen mir erzählen
über'n roten Klee.
Hör' ich noch den Klang der Stille,
wie vor Jahren heut?
Hab' mich oft vor ihr verborgen,
oft zu oft zerstreut.

Manchmal liege ich und lausche
und dann kommt es vor,
dass der weiche Schoß der Erde
hebt mich leicht empor –
Und dann hör' ich deutlich reden
Lerche, Wind und Klee.
Stehe auf und sage „Amen",
eh' nach Haus ich geh'.

Gerhard Schöne fragt sich in diesem Gedicht, ob er den „Klang der Stille" noch vernimmt, oder ob die lauten Stimmen und Bilder in seinem Leben die Oberhand gewonnen haben. Es ist Sommer, viele haben Urlaub, die Uhr läuft etwas langsamer. Zeit, sich wieder einmal dem Klang der Stille anzunähern, wieder Lerche Wind und Klee zu „lauschen" und vielleicht ja gar „reden" zu hören. In unseren Gottesdiensten geht es unter anderem auch um das Hören, herzliche Einladung dazu.

Am Sonntag, den **15. Juli** setze ich die Vaterunser-Predigtreihe fort, diesmal über die Bitte: „Dein Wille geschehe." Am **29. Juli** geht es dann weiter mit: „Unser tägliches Brot gib uns heute". Beide Gottesdienste beginnen um 9.00 Uhr in Thumby (29.7. mit Abendmahl).

Am 22. Juli ist der Gottesdienst um 10.30 Uhr in Struxdorf, Max Bröer wird darin getauft. Ab dem 4. August gehe ich für drei Wochen in Urlaub. Deshalb wird am **5. August** ab 10.00 Uhr die Prädikantin Uta Letz aus der Kirchengemeinde Großsolt-Kleinsolt den Gottesdienst leiten, Tine und Andreas Kracht übernehmen die Musik auf Geige und Gitarre.

Am **12. August** beginnt der Gottesdienst mit Pastor Tauscher um 10.30 Uhr in Thumby.

Und schon ein kleiner Ausblick auf den frühen Herbst, zwecks rechtzeitiger Vorplanung: Für den **Erntedank-Schmuck** der Kirchen zeichnen in diesem Jahr verantwortlich die Orsteile Ekeberg (Erntedank in Struxdorf am 30. September um 10.00 Uhr) und Schnarup (Erntedank in Schnarup-Thumby am 7. Oktober, 10 Uhr).

Herzlich grüßt Sie

Ihr Pastor Christoph Tischmeyer

Spiel- und Spaßnachmittag verschoben
Neuer Termin: 7. September

Der Spiel- und Spaßnachmittag, der am 4. Juli stattfinden sollte, ist wegen schlechter Wetterprognosen leider verschoben worden. Dass bei uns an dem Tag die Sonne sich mächtig anstrengte, konnte ich nicht ahnen. Außerdem war der Boden total aufgeweicht, sodass es trotzdem besser war, die Spiele zu verschieben.

Sie werden am 7. September nachgeholt. Bei schlechtem Wetter werden wir ein Ersatzprogramm im DuS anbieten.

Silke Andresen

Orgel Struxdorf

Spendenstand Juli

Seit unserem Spendenaufruf sind auf dem Sonderkonto rund 6.200,00 € eingegangen (Stand: 5.7.07). Zusammen mit den Spenden und Kollekten, die schon vorher zusammengekommen waren, haben wir insgesamt 9.300,00 € zur Verfügung, eine tolle Summe! Allen Spendern ein herzliches Dankeschön! Es erfolgt jeweils auch ein persönlicher Dankesgruß.

Das Spendenkonto wird erst nach Beendigung der Arbeiten aufgelöst, die im Juli oder August ausgeführt werden sollen. Bis dahin können gern noch Spenden für die Orgel eingehen, auf das Konto der Kirchengemeinde Thumby-Struxdorf (= Empfänger) bei der VR Bank Flensburg-Schleswig eG, BLZ 216 617 19; Konto-Nr. 1411 4965. Alle Eingänge auf diesem Konto werden für die Marcussen-Orgel verwendet. Sie bekommen eine Spendenquittung ausgestellt und werden zu einer besonderen Veranstaltung eingeladen (siehe 5W-Heft 3/2007).

Christoph Tischmeyer

Seniorenclub Schnarup-Thumby

Zwei Sommer-Fahrten

In einigen Tagen, am Sonntag, dem 22. Juli 07 treffen wir uns frühmorgens um 5:15 Uhr zum Ausflug nach Fischland/Darß. Wir werden von Bölck/Schuby an der alten Schule abgeholt.

Es wird bestimmt ein fröhlicher Tag, bitte sich Frühstück mitzubringen.

Am Dienstag, dem 14. August, wollen wir uns schöne Gärten in unserer Heimat ansehen. Dazu treffen wir uns um 13:30 Uhr an der Schule und fahren dann mit Privatautos. Zwischendurch werden wir eine erholsame Kaffeepause machen. Bitte notiert euch diesen Termin, es gibt inzwischen kein 5W-Blatt.

Schöne Sommertage wünscht euch allen

Gerda Zielke

Schönes Dorf?

Wir von der Gemeindevertretung bemühen uns trotz angespannter Haushaltslage die gemeindeeigenen Grundstücke um die alte Schule herum, beim Klärwerk und im Wohngebiet „Bi de Kirch“ in einem gepflegten Zustand zu halten. Hans Schwennsen, unser Gemeindearbeiter, ist viele Stunden in der Woche damit beschäftigt alles in Ordnung zu halten.

Ich möchte aber auch die Bürgerinnen und Bürger bitten, den Fußweg und die Wasserrinnen im Ortskern vor ihren Grundstücken von Unkraut zu säubern und damit einen Teil dazu beizutragen, dass unser Dorf schön aussieht. Einige den Fußweg überwuchernde Hecken müssen dringend zurückgeschnitten werden.

Auch einige Anwohner im Außenbereich möchte ich darauf hinweisen, die gemeindeeigenen Flächen entlang unserer Straße nicht als Bauschuttdeponie oder zum Ablagern von Gartenabfällen zu benutzen.

Im Herbst wird der Bau- und Umweltausschuss bei der Wegeschau auf diese Verunreinigungen achten und gegebenenfalls diese Abfälle auf Kosten der Grundstückseigentümer entsorgen.

Martin Thomsen
Bürgermeister

PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

Nach Redaktionsschluss

Gemeindehaus wird saniert

Bei der Sitzung des Kirchenvorstandes am 9. Juli in Struxdorf stand nochmals die zukünftige Gestalt des Gemeindehauses in Thumby auf der Tagesordnung. Vier verschiedene Möglichkeiten wurden mit den entsprechenden Kosten, mit Vor- und Nachteilen, erörtert:

1.Die Sanierung des bestehenden Gebäudes (Kostenumfang ca. 240.000,- €, davon würde der Kirchenkreis Angeln ein Drittel übernehmen)

2.Abriss des alten Gebäudes und Neubau eines Gemeindehauses (Kostenumfang ca. 297.000,- €; davon würde der Kirchenkreis ein Drittel übernehmen)

3.Die Renovierung eines Raumes in der Alten Dorfschule Thumby, mit Einbau einer Toilette im Erdgeschoss; dazu: Abriss des alten Gebäudes und Neubau einer Leichenhalle + Toilette (Kosten von insg. ca. 85.000,- €, wobei Dorfentwicklungsgelder von ca. 10.000,- € beantragt werden könnten, das entspricht 35% der Netto-Renovierungskosten in der Schule)

4.Abriss des alten Gebäudes; Umnutzung des bestehenden Pastorates zum Gemeindehaus; Neubau eines Pastorates, das in einigen Jahren vermietet werden könnte (Kostenumfang zwischen 300. und 400.000,- €).

Der Baubeauftragte des Kirchenkreises, Eberhard Stüve, konnte aus fachlicher Sicht einiges beitragen. Nach eingehender Diskussion wurde schließlich die 1. Variante mit 11 Stimmen favorisiert, gegenüber 1 Stimme für die 3. Variante.

P. Christoph Tischmeyer,
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Brarup-Markt

vom 27. Juli *bis 31. Juli*

24392 Süderbrarup

An der B 201
zwischen SL u. Kappeln

Größter ländlicher Jahrmarkt in Schleswig-Holstein

NEU ➡ **„House of Horror“** ➡ **„Top Spin No 2“**
➡ ferner: **„Polyp, die Krake“**
50-m-Riesenrad, Rundblick über Angeln, Autoscooter, Kettenflieger, Raupenbahn, Breakdance, Musikexpress u.v.m.

Jeden Abend Tanz in allen Zelten bis 2.00 Uhr
Freitag und Samstag bis 3.00 Uhr

Freitag,	27. 7. 2007,	14.00 Uhr	**Platzkonzert**, 15.00 Uhr **Markteröffnung**
		23.00 Uhr	**Großes Feuerwerk**
Samstag,	28. 7. 2007,	14.00 Uhr	**Marktbeginn**
Sonntag,	29. 7. 2007,	10.30 Uhr	**Zeltgottesdienst**, 14.00 Uhr **Marktbeginn**
Montag,	30. 7. 2007,	ab 9.00 Uhr	**Marktbeginn** und **Pferdemarkt**
Dienstag,	31. 7. 2007,	ab 13.00 Uhr	**Marktbeginn** und **Flohmarkt** für Kinder

➡ ***Familientag*** ***mit ermäßigten Preisen***
Dienstag, 31. Juli · 14–18 Uhr

➡ Besuchen Sie uns auch im Internet.
Viele Infos · Gewinnspiel · Ausstellerplan **www.brarupmarkt.de**

SG und Feuerwehr dabei in Satrup
40 Jahre Spielmannszug: Festumzug begleitet

Ein wenig geplant, ein kleiner Aufwand und schon stand es fest: Wir sind dabei! Anfang des Jahres bekam Georg Lorenzen eine Einladung vom Spielmannszug aus Satrup: Festwoche mit einem Riesen-Umzug. Zusammen mit der SG Thumby wurde sich kurzerhand angemeldet. Wir hatten noch den Umzug in Erinnerung, der damals zum Satruper Geburtstag veranstaltet wurde.

Diesmal wurde ein Lanz mit Wagen hergerichtet, ein großes Dankeschön an Frank Lassen, der sein Fahrzeug bereitgestellt hat. Reichlich Grün, Krepp in vielen Farben, Luftballons und zwei große Schilder schmückten den Wagen. Wir waren mal wieder nicht zu „übersehen". Lautstark haben wir Thumby verlassen, auf in Richtung Satrup. Die Stimmung war super, als wir ankamen. Ob das an den Getränken lag, die wir mithatten?! …wer weiß.

Mehrere Spielmannszüge haben den Festumzug begleitet. Kamellen flogen herum, fast wie zum Karneval in Köln. Der eine oder andere Besucher am Straßenrand bekam auch eine unfreiwillige „Dusche" von unserer Kübelspritze ab, die zufällig mit hatten. Wir mussten ja auf „Brände" vorbereitet sein…

Es war super bei uns an Bord, wer nicht dabei war, der hat was verpasst!

Ziel war der Sportplatz mit dem Festzelt. Nach kleiner Stärkung sind wir dann wieder Richtung Heimat aufgebrochen. Ein kurzer Zwischenhalt an der Teamtanke (Platz da, wir kommen) und ab nach Haus über Rehberg. Auf der Rückfahrt ist uns ein Klapp Stroh verloren gegangen. Aus unerklärlichen Gründen ist es „spurlos" verschwunden… es muss in der Feldstraße „über Bord" gegangen sein. Außerdem sind auch diverse Saftflaschen abhanden gekommen. Wer solch ein Fundstück aufgelesen hat, der kann es käuflich beim Festausschuss erwerben, Auskunft erteilen hierzu die Vorstände.

Wir freuen uns auf die nächste Veranstaltung, es macht uns allen immer wieder Riesen-Spaß.

Heiko Koll

Dörpstuv Mohrkirch

Schweinefiletstreifen auf Bandnudeln 8,95 -
mit gebratenen Spargelstücken und Käsesahnesauce

Zitronenschnitzel 7,95 -
mit gedünstetem Broccoli und Kroketten

Deutsches Beafsteak 6,95 -
Prinzessbohnen, gedünstete Zwiebeln, Salzkartoffeln

Täglich ab 17 Uhr geöffnet,
Sonntags auch von 11 - 13 Uhr und abends Tel 0 46 46 / 4 11

Landfrauenverein Ekebergkrug
Abendwanderung

Zu einer Abendwanderung der besonderen Art trafen sich Mitglieder des Landfrauenvereins Ekebergkrug. Das Tal der Langballigau war das diesjährige Ziel und fachkundig leitete Christa Bendixen die Frauen. Sehr abwechslungsreich ist das Gebiet, das 64 ha umfasst und unter Naturschutz steht. Sumpfige Wiesen um die Au und bewaldete Flächen umrahmen dieses Gebiet. Wiesen werden extensiv beweidet. Viele seltene Pflanzen wie der Sumpfwurz, eine Orchideenart, die Anfang August blüht, gibt es hier zu bewundern. Im Frühjahr blühen am Wegesrand Schlüsselblumen und etwas später das Knabenkraut, auch eine Orchideenart. Eisvögel finden dort natürliche Brutplätze, was heute eher die Ausnahme ist. Auch die nordische Nachtigall, der Sprosser, ist hier beheimatet. Durch eiszeitliche Einflüsse weist das Gebiet große Höhenunterschiede auf, daher war auch eine Treppe mit 110 Stufen zu erklimmen. Die Wanderung endete entlang des Ostseestrandes mit wunderbarem Panoramablick auf das dänische Ufer. Angesichts dieser vielen schönen Eindrücke wurde uns wieder bewusst, dass wir in einer wunderschönen Region leben, die für viele deshalb auch Urlaubsziel ist, zu Recht.

Bärbel Griese

Itzehoer Versicherungen

Hilfsbereit und praktisch veranlagt

Bewahrt die eigene Selbstständigkeit. Denn Hilfe und Pflege kommen direkt ins Haus.

Die neue Itzehoer UnfallPflege. Weil Geld nicht alles ist!

Eckhard Zimmermann
Ekebergkrug 9 | 24891 Struxdorf
Tel.: 04623/ 1010 | Fax: 185758
zimmermann@itzehoer-vl.de
www.zimmermann.itzehoer-vl.de

Die Itzehoer. Die bieten was.

Auf den Spuren der Vergangenheit
Ritter und Wappen

Unter diesem Thema stand der Besuch des Kindergartens Struxdorf im Schloss Gottorf. Die „Maxis“ aus dem Kindergarten starteten in Richtung Schleswig. Alle waren pünktlich im Kindergarten angekommen und warteten aufgeregt auf den Bus, der uns nach Schleswig bringen sollte.

Am Schloss angekommen nahm Frau Schönfuss uns in Empfang. Sie war die Begleitung für diesen interessanten Vormittag.

Zunächst durften wir unsere Rucksäcke in der Werkstatt abgeben. Anschließend führte der Weg durchs Schloss und wir erfuhren vieles von Rittern und ihrem Leben. Einer war gut bekannt: „Ritter Georg“, nach dem unsere Struxdorfer Kirche benannt wurde. Seiner Geschichte lauschten alle gespannt.

Nach der Frühstückspause am Schlossgraben ging es in die Werkstatt und jeder gestaltete sein eigenes „Wappen“. Die Zeit verging sehr schnell und wir konnten mit eigenen „Familienwappen“ die Heimreise antreten.

Jasper, Thore, Erik, Jasper, Sophie, Finn Lukas, Ingmar, Nele, Finn und Dörte

Die Immobilie ...

eine sehr gute Entscheidung !

⇨ *für die individuelle Eigennutzung*

⇨ *zur Vorsorge im Alter*

⇨ *als sichere Kapitalanlage*

Nutzen Sie die z.Zt. günstigen Konditionen und lassen Sie Ihren Traum jetzt wahr werden !

Ihr zuverlässiger Partner seit über 30 Jahren berät Sie kostenlos - unverbindlich - kompetent - seriös

ivd

J.P. HENNINGSEN

Bahnhofstr. 9 24392 Süderbrarup Tel. 04641-3021 Fax 04641-3723

E-Mail: immobilien-henningsen@t-online.de www.immobilien-henningsen.de

Kopfüber im Straßengraben
Mahnmal

An einem Sonnabend konnten Autofahrer zwischen Uelsby und Schnarup Thumby auf der Kreisstraße am Abzweig Petersburg ein besonderes Mahnmal besichtigen: Ein roter Opel Vectra stand kopfüber im Straßengraben.

Der jugendliche Fahrer aus Großsolt war am Morgen gegen 50 Uhr in der vorliegenden Kurve geradeaus gefahren – angeblich, um einem Reh auszuweichen. Dann pflügte er 500 Meter weit durch ein Weizenfeld und suchte sich ausgerechnet die höchste Stelle des Feldes aus, um wieder auf die Straße zu kommen. Dabei landete er mit der Schnauze im Graben. Er büßte dabei beide Stoßstangen sowie einen Rückspiegel ein. Laut Polizeibericht blieben alle Insassen unverletzt. Erste Versuche den Wagen mit Bordmitteln wieder klar zu bekommen, misslangen. Erst kurz vor Mittag konnte der PKW, der noch selbst fuhr, mit einem Frontlader wieder auf die Straße gehoben werden.

JKS-Sommerprogramm
Termine Juli/August

Am 15.Juli Wattwanderung

Treffpunkt: 7.15 Uhr am CBH (9.00 Uhr in Westerhever), Fahrgemeinschaften, Kosten: Ki 10 €, Erw. 12 €; kurze Wattwanderung (1-1 1/2 Std.) Richtung Süderoog, anschließend besuchen wir das Multimar-Wattforum in Tönning. Siegi Pfingsten führt uns im Watt und auch durch das Wattforum.

Am 22.Juli Kanufahrt auf der Loiter Au

Treffpunkt: 9.30 Uhr an der Brücke in Loit
Kosten: 7,50 € pro Person
Zwischendurch machen wir ein Picknick (aus eigenem Rucksack) in Scholderup und paddeln dann weiter bis nach Winning-May. Die Tour dauert ca. vier Stunden plus Pause. Anschließend wollen wir grillen am DuS (Dörps- un Schüttenhus). Dafür bitten wir um Salatspenden. Das Fleisch und die Getränke zum Grillen werden zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Am 28. Juli Wasserski in Jagel

Wir treffen uns dort und haben die Bahn von 10.00 – 12.00 Uhr gemietet. Kosten: Ki. 13 €, Erw. 16 €. Wir werden sicher wieder viel Spaß haben.

Am 8. August Besuch der Tolkschau

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Haupteingang, Kosten: Ki. 8 €, Erw. 10 €, es werden wieder Grillhütten gemietet, so dass Mitgebrachtes gegrillt werden kann.

Am 13. August Wasserski in Jagel

Wir haben die Bahn von 19.30 -21.30 Uhr gemietet. Kosten: Ki. 13 €, Erw. 16 €

Anmeldungen *bis jeweils spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung an Bettina Petersen, Tel. 04623-7184 oder Silke Andresen, Tel. 04623-1053*

Kinderfest in Hollmühle
Sonne und Spaß satt

Am 9.Juni konnten wir bei strahlendem Sonnenschein unser Kinderfest feiern; nach langer Zeit mal wieder in Hollmühle beim Dörps- und Schüttenhuus, was allen Beteiligten sehr gut gefallen hat.

In diesem Jahr musste sich der Kinderfestausschuss mit einem neuem Team bewähren. Martina Jäger war jahrelang der „Kopf" des Kinderfestausschusses und hat sich nun, da ihre Kinder (fast) dem Kinderfestalter entwachsen sind, zurückgezogen. An dieser Stelle ein großes Dankschön, liebe Martina, für dein großes Engagement.

Nachmittags durften dann die 6-14jährigen Kinder bei den Spielen ihr Können unter Beweis stellen - wobei auch das Glück so manches Mal eine wesentliche Rolle spielte.

Aber auch an die Kleinen hatten wir gedacht. Sie konnten sich in einer Hüpfburg oder im Bällebad austoben, aus Müsliringen Ketten auffädeln oder sich "echte" Tatoos machen lassen.

Nachdem der offizielle Teil der Spiele vorbei war, wurden die große Hüpfburg und die Rollerkastenbahn in Beschlag genommen.

Großen Anklang fand die Schminkecke, die keinen Gestaltungswunsch offen ließ. Vom Löwen über den Schmetterling bis zum Bayern-München-Emblem wurde alles erfüllt.

Gegen 17 Uhr fand dann die von den Kindern sehnlichst erwartete Siegerehrung statt.

Da schon bei der Anmeldung die Wünsche der Kinder abgefragt wurden, hoffen wir, dass es uns gelungen ist, alle zufrieden zu stellen; bei fast 100 Kindern sicherlich nicht ganz einfach! Wer jedoch seinen Wunsch konkret beschrieben hatte, war hier klar im Vorteil.

Zu Königsehren kamen in diesem Jahr: Nele Sophie Petersen, Lars Bröer, Lena Petersen, Christian Fintzen, Levke Klügel, Sören Selonke, Sarah Rix und Sönke Schröder.

Aber nicht nur die Königinnen und Könige, sondern auch die Zweit- und Drittplatzierten dürfen sich im kommenden Jahr auf einen Platz auf dem Umzugswagen freuen.

Schmerzlich vermisst wurde übrigens die musikalische Begleitung des Umzugs. Vielleicht hat jemand eine Idee, wer diese übernehmen könnte, für Anregungen sind wir dankbar.

Nachdem viele sich noch bei Wurst und Salat für den Rückweg gestärkt hatten, ging es ans Aufräumen. Das war aber dank vieler helfender Hände kein Problem, so dass schnell der gemütliche Teil des Kinderfestes eingeleitet wurde.

Uns, dem Kinderfestausschuss, hat der Tag jedenfalls sehr viel Spaß gemacht.

Am 10.9.2007 um 20 Uhr findet die Kinderfestnachbesprechung im Claus-Brix-Haus in Struxdorf statt.

Da wir das Kinderfest das erste Mal organisiert haben, freuen wir uns, wenn möglichst viele zu dieser Besprechung kommen, damit wir gemeinsam überlegen können, was gut war und was man besser machen könnte. Natürlich freuen wir uns auch über jeden, der Lust hat, mitzumachen, da insbesondere die Vorbereitungsphase sehr arbeits- und zeitintensiv ist.

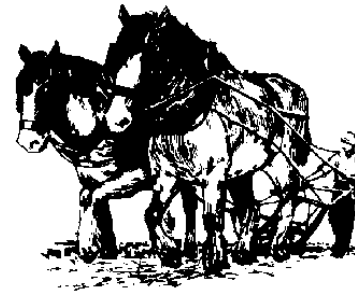
Abschließend bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, allen Spenderinnen und Spendern, bei Familie Gorr für die Bereitstellung des Platzes/ Stroms, beim Serviceteam des Dörps- und Schüttenhuus, bei der freiwilligen Feuerwehr und allen anderen, die zu diesem tollen Tag beigetragen haben.

Inga Albrecht

JKS-Ausschuss Struxdorf
Öffentliche Sitzung

Am Montag, den 23. Juli, findet um 20.00 Uhr im Claus-Brix-Hus eine öffentliche Sitzung des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses statt. Hauptthema wird die Beratung über die Anschaffung eines Gemeindewappens sein.

Werner Beeck
Landtechnik



Dorfstraße 28
24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623/7555, Fax 04623/7587

Nutzen Sie unser vielseitiges Angebot, z.B.:

- Verkauf, Reparatur von Rasenmähern und Gartengeräten
- Verkauf von Fahrrädern, Reparatur und Zubehör
- Auswuchten und Reifenmontage (alle Automarken)

Für die Landwirtschaft jetzt aktuell:

- **Mähdreschen bei Raps und Getreide**
- Kreiselmähen
- Silage Rundballenpressen und -verpacken
- Ballenverladung und Abtransport

Danksagung

Es ist so schwer, einen geliebten Menschen gehen zu lassen. Bernd hat seine letzte Reise angetreten. Wir bleiben traurig zurück. Wir danken allen herzlich, die an uns gedacht und uns begleitet haben.

Danke für die einfühlsamen Briefe, Worte, Umarmungen, Spenden und Kränze. Ein ganz besonderer Dank an Herrn Pastor Tischmeyer für die Aussegnung im Haus und die wunderbare Abschiedsrede.

Danke dem Chor für die einfühlsamen Lieder und danke an die Kameraden und Freunde von Bernd, die an seinem Grab Abschied nahmen.

Bernd hat viele Spuren der Liebe hinterlassen,
wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit mit ihm.

Yvonne Rühmann und Familie
Familien Zielke

Teuer bezahlen für Schülerbeförderung?
Widerstand wächst

Das Thema Schülerbeförderungskosten wurde ja sehr deutlich von Hans Konrad Sacht in einem Leserbrief in den Schleswiger Nachrichten dargestellt. Auf Grund des Briefes, der wohl landesweit in den Medien des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlages gedruckt war, erhielt ich einen Anruf aus Nienborstel. Frau Trede, eine dortige Elternvertreterin, teilte mir mit, dass in dem dortigen Bereich mehrere Aktionen gegen die Schülerbeförderungskosten laufen, die im kommenden Schuljahr um mehr als 100 Prozent erhöht werden sollen.

Der Kreis Dithmarschen hat die Beteiligung der Eltern an den Schülerbeförderungskosten abgelehnt. Herzlichen Glückwunsch und ein Dankeschön nach Heide.

Unsere Kreistagsabgeordneten in Schleswig sind sich gegenseitig in die Arme gefallen und haben sich zunächst ausgeweint, um dann festzustellen, dass man dem zustimmen muss, aber die Hoffnung hat, dass keine Benachteiligung der ländlichen Räume erfolgt. Ein bisschen mehr Verantwortung kann und muss ich von unseren Kreistagsabgeordneten erwarten können.

Aber nun zurück zur Aktion im Kreis Rendsburg-Eckernförde. Dort hat man die "Volksinitiative für kostenfreie Schulbeförderung" ins Leben gerufen. Durch Unterschriftensammlung soll der Landtag in Kiel aufgefordert werden, den § 114 (2) im Schulgesetz zu streichen. Die Forderung ruht auf § 41 (1) der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein.

Ich bitte alle, die diese Aktion unterstützen möchten, sich in die Liste einzutragen, die Liste in den Geschäften auszulegen und Leute zu motivieren hier ein Zeichen zu setzen, damit der ländliche Raum in Schleswig-Holstein mit den Schulstandorten gleich behandelt wird. Die Listen sind an Frau Ursula Trede, Stafstedter Weg 1, 24819 Nienborstel, zu senden oder bei Volker Ohlsen, Eslingholz 9, 24891 Schnarup-Thumby, abzugeben. Ich werde sie dann weiterleiten. Die Listen und alles Nähere finden Sie unter WWW.elternsh.de.

Die rechtliche Frage bleibt auch noch zu prüfen; Hans Konrad Sacht hat es in seinem Brief angesprochen: Hier soll für eine Leistung bezahlt werden, die nicht bestellt wurde. Was ist mit der Gleichbehandlung?

Abschließend bleibt für unseren Bereich noch die Feststellung, dass damals, als die Schule in Thumby geschlossen wurde, kein schriftliches Abkommen über die Kosten der Schülerbeförderung vereinbart wurde. Die Protokolle und Vereinbarungen aus der genannten Zeit sagen darüber nichts aus.

Ich hoffe, dass sich viele Bürger diesem Protest anschließen, um unseren gewählten Volksvertretern einmal die Stirn zu zeigen, damit sie sich intensiver mit den Sorgen und Nöten der Bürger beschäftigen und nicht unbedingt vorrangig mit ihren Diäten.

Für Fragen stehen ich gerne zur Verfügung: 04646-1088, Fax. 990442, mail:

volker.ohlsen§t-online.de

Volker Ohlsen
1. stv. Bürgermeister

Angeliter Tischlerei

Holztreppen

Fenster und Türen
aus Kunststoff + Holz

Fußbodenverlegung

Trockenbau

Möbelbau

Küchenbau

Satrup
Jens Prüß
Tel. 0 46 33 - 9 65 61
Mobil
0171 - 10 46 580

Liederabend in Hollmühle
Mitreißendes Programm

Wer hätte das gedacht? Das Dörps- un Schüttenhus in Hollmühle ist nicht nur eine moderne Sportstätte, sondern auch ein hervorragender Konzertsaal mit einer sehr guten Raumakustik.

Dies kam den beiden Chören aus Sörup und Thumby/Struxdorf zugute, die im Rahmen der Festwoche zum hundersten Bestehen des Schützenvereins Hollmühle einen Liederabend gaben.

Der Saal war voll, das Publikum ließ sich schnell mitreißen und irgendwie spürte man ohnehin, dass alle „gut drauf" waren – es machte einfach alles Spaß.

Präsentierte sich die Chorgemeinschaft Thumby/Struxdorf zu Beginn vielleicht noch etwas schleppend mit dem „Lob der Musik" von Johann Rudolf Ahle und dem von Gerhard Schwarz gesetzten Storm-Gedicht „An die Freunde", so wurde dann aber mächtig aufgedreht. Chorleiterin Heinke Andresen verstand es, dem Chor bei „Have a nice day" den richtigen „Drive" zu geben. Aufhorchen ließ die A-Capella-Version des Reinhard-Mey-Songs „Über den Wolken", ein Lied, das sich mit seinem Chanson-Stil und dem umfangreichen Text auf den ersten Blick nicht unbedingt für mehrstimmigen Chorgesang eignet. Aber: Ein toller Satz, den der Chor konzentriert und präzise vortrug. Applaus! Zusammen mit den dann noch vorgetragenen afrikanischen Liedern muss man festhalten, dass sich die Chorgemeinschaft Thumby/Struxdorf an diesem Abend besonders überzeugend präsentierte. Klasse!

Nicht minder die Gäste: Der Gemischte Chor Sörup hatte Gospels mitgebracht. Chorleiterin Renate Olizeg, Jugendreferentin des Sängerbundes Schleswig-Holstein, hatte sich nicht auf Bewährtes verlassen, sondern fast alle Songs selber neu gesetzt. So überzeugte die Chorleiterin auch als hervorragende Arrangeurin. Der Chor intonierte sauber und sang mit rhythmischer Leichtigkeit. Ein gelungener Auftritt! „We Shall Overcome" stand dann als letzter Söruper Vortrag im Programm. Ein Wagnis – kennen doch viele dieses Lied aus zahllosen Interpretationen, die nicht selten irgendwo zwischen schwülstiger Hymne und abgedroschenem Hippie-Song dahinwabern. Doch im Satz von Renate Olizeg klang es überraschend neu, frisch und so gar nicht angestaubt. Kompliment! Mit kräftigem Applaus erklatschte sich das Publikum zwei Zugaben. Nachdem man auch noch gemeinsam sang und die Zuhörer mit einbezog, war klar: Dieser Abend war eine Bereicherung für die Festwoche des Schützenvereins und eine gelungene Werbung für das Singen im Chor.. So macht nicht nur mottogemäß das Chorsingen Freu(n)de, sondern umso mehr auch das Zuhören.

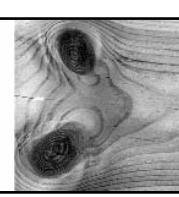
Ulrich Barkholz

Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

Sa, 14.07.07 11:30	Sozialverband Thumby/Satrup : **Fahrt nach Büsum** ZOB / Satrup
So, 15.07.07 07:15	Gemeinde Struxdorf : **Wattwanderung** Treff : Claus-Brix-Haus Struxdorf
So, 15.07.07 09:00	Ausflug der Sonntagssänger Thumby, Alte Schule Thumby
So, 15.07.07 09:00	Gottesdienst St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 16.07.07	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne"
So, 22.07.07 05:15	Senioren Thumby : **Ausflug nach Fischland / Darß** Alte Schule Thumby
So, 22.07.07 09:30	Struxdorf : **Kanufahrt** Brücke in Loit
So, 22.07.07 10:30	Gottesdienst mit Taufe St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 23.07.07	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.
Mo, 23.07.07 20:00	Jugend-, Kultur- und Sportausschuss, öffentl. Sitzung Claus-Brix-Haus Struxdorf
Fr, 27.07.07 10:00	Struxdorf : **Wasserski** Treff in Jagel
Sa, 28.07.07 15:00	Taufe St. Georg Kirche Struxdorf
Sa, 28.07.07 18:00	Sozialverband Thumby/Satrup : Vortrag Satrup Krog
So, 29.07.07 09:00	Gottesdienst mit Abendmahl, St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 30.07.07	Müllabfuhr "Gelber Sack"
Do, 02.08.07 20:00	Bibelstunde Petersen, Thumby
So, 05.08.07 10:00	Gottesdienst mit Prädikantin Uta Letz, Freienwill St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 06.08.07	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch.
Mi, 08.08.07 10:00	Struxdorf : **Freizeitpark Tolkschau** Treff : Haupteingang Tolkschau
Fr, 10.08.07 18:00	Redaktionskonferenz und Anzeigenschluss wwwww
So, 12.08.07 10:30	Gottesdienst St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 13.08.07	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne"
Mo, 13.08.07 19:00	Struxdorf : **Wasserski** Treff in Jagel
Di, 14.08.07 13:30	Senioren Thumby : **Schöne Gärten in unserer Heimat** Alte Schule Thumby
Do, 16.08.07 20:00	Bibelstunde Assenheimer, Thumby West
Sa, 18.08.07	Heute erscheint ein neues wwwww

Mobile Tischlerei

Tischlermeisterin Birgit Martius
Ekeberger Str. 4, 24891 Hollmühle
Mobil: 0162 – 2 06 54 18
Telefon: 04623 – 18 99 74



Reparieren statt wegwerfen
Montagen an Land und an Bord

fachgerecht, schnell, zuverlässig
auch bei „Kleinigkeiten“

CDU Struxdorf besuchte Kieler Landtag
Franzen führte durchs Haus

Auf Peter Harry Carstensens Stuhl bequem gemacht, ein wenig mit der Rückenlehne hin- und hergewippt und vorbeifahrende Viermaster, Schoner und Luxusliner beobachtet. Das Ambiente des Plenarsaals im Glashaus mit hellem Holz und kreisrunder Sitzanordnung könnte nicht schöner sein, aber zumindest mein Stuhl war völlig fehlbesetzt, denn hier also wird die große Politik unseres Landes gemacht. Für Manche ist es schon ein bisschen Bürgerpflicht auch einmal den Landtag in Kiel besucht zu haben, von daher wurde dieser Ausflug am 19. Juni 2007 vom Struxdorfer CDU Ortsverband zusammen mit den Senioren organisiert. Jeder war eingeladen mitzufahren. Der Bus hielt mit uns 36 Besuchern direkt vor der kaiserlichen Marineakademie bzw. dem Landeshaus - wie es seit 1948 genannt wird. Seit 1950 ist es dauerhafte Arbeitsstätte des Landesparlaments. Hier am Haupteingang empfing uns Heike Franzen, die CDU Landtagsabgeordnete unseres Wahlkreises 6. Zusammen mit einer Kollegin aus der Verwaltung führte sie uns durch das Haus direkt in den neuen Plenarsaal. „Die Architektur des Saals steht sinnbildlich für Demokratie und Transparenz“ meint man in Kiel. Die erste Tagung fand hier im April 2003 statt. Für Besucherinnen und Besucher stehen auf der Tribüne mehr als 80 Sitzplätze zur Verfügung. Von allen Plätzen kann man jetzt einen Großteil des Plenums einsehen, was früher leider nicht der Fall war. Es kam dann auch zu verschiedenen Fragen zur aktuellen Politik, hier besonders zur Schulpolitik, Schülerbeförderung, Personalreduzierung, Haushaltslage usw.. Heike Franzen informierte wie immer sehr kompetent - vorne vom Rednerpult. Das lässt sich übrigens elektrisch höher und tiefer stellen. Gegen 15:00 Uhr lud sie dann zum Stehkaffee in der Lobby ein und anschließend nach oben in ihr Büro und in den CDU Sitzungssaal. Also Paternoster fahren. Eine ganz neue Erfahrung. Gar nicht mal so langsam diese Dinger. „Im zweiten Stock raus springen“ hieß es lapidar. Doch erst einmal muss man da rein kommen. Wenn die Stufe zu groß wird, muss man die nächste Kabine nehmen. Manche entschieden sich dann doch für die Treppe.

Am Ende bedankte sich Johannes Petersen, Ortsverbandsvorsitzender der CDU Struxdorf, sehr herzlich bei Heike Franzen für die interessante Führung durch das Landeshaus. „Das Haus hat Stil“ bemerkte ich beim Hinuntergehen über die mit rotem Teppich ausgelegte breite Treppe, vorbei an den Kreiswappen des Landes. „Ja,“, meine Heike Franzen mit einem entspannten Lächeln, „man ist sich in diesem Haus seiner Position wohl bewusst.“ Glaub ich gerne. Unser Rückweg zum Bus führte uns mitten durch die Kieler Woche. Schnell noch ein Fischbrötchen oder ein Bierchen im Vorbeigehen. Pantomime hier, Comedy-Show des NDR da - es passte alles an diesem herrlichen Sonnentag am Ufer der Kieler Förde. Übrigens im Internet kann man auch alles über den Landtag erfahren: http://www.sh-landtag.de. Ein paar schöne Bilder unsers Ausflugs sind auf der Struxdorfer CDU-Homepage veröffentlicht: http://www.cdu-struxdorf.de.

Reinhard Wirth

Kindergarten Struxdorf

Fleißige Handwerker gesehen

Seit mehreren Wochen war der Bau einer neuen Sandkiste schon geplant. Trotz wechselhaften Wetters trafen sich Organisator Andreas Leifhold, Thorsten Brüsemeister und Joachim Wohlert hoch motiviert auf dem Außengelände und starteten dann auch sofort mit dem Abriss der alten Sandkiste, um sogleich mit dem Aufbau der neuen zu beginnen.

Außerdem wurden zeitgleich Reparaturen an unserer beliebten „Ritterburg“ vorgenommen und das Weidenhäuschen komplett erneuert. Ab Mittag verstärkte dann auch Charly Munnecke das überaus versierte Team.

So wurde dann bis zum Abend fleißig gehämmert und gezimmert und wir konnten dann am Abend eine tolle Arbeit bestaunen und in einer Regenpause die neue Sandkiste sofort in Besitz nehmen. Ein großer Dank an alle Väter, die es uns möglich gemacht haben!

Außerdem danken wir auch der Firma Jörg Mangelsen ganz herzlich für die großzügige Holzspende.

Das Kiga-Team Struxdorf

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ● Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Picknick in der Kirche
Erwartungen

Der Würstchentopf stand am Sonntagmittag direkt vor dem Altar der St. Johannis Kirche und das Salatbüfett vor der Kanzel. Gegessen wurde im Kirchengestühl. Nur bezahlen mussten die Kirchenbesucher im Vorraum. Denn Geldgeschäfte fand Pastor Christoph Tischmeyer unpassend für den Kirchenraum.

Das ungewohnte Picknick war Abschluss der diesjährigen Johannifeier. In diesem Jahr machte das Wetter den normalen Ablauf unmöglich und alle Festteile wurden in die Kirche verlegt. Die Randbedingungen der Teilung wurden aber streng beibehalten. So durften die Vorträge der Chorgemeinschaft Thumby Struxdorf unter Leitung von Heinke Andresen sowie der Sonntagsänger mit dem Dirigenten Ulrich Barkholz im kulturellen Teil vom Publikum beklatscht werden, während für die musikalischen Darbietungen im Gottesdienst, der mit Glockengeläut eingeleitet wurde, nur ein gemeinsamer Schlussapplaus erlaubt war.

Die Festpredigt hielt Dietrich Heyde, Propst im Ruhestand, der die verschiedenen Erwartungen ansprach, die Johannes der Täufer erfüllen könne. Musikalisch gestützt wurde der Gottesdienst durch das "Familienorchester" Andreas und Tine Kracht, die Chorgemeinschaft Thumby Struxdorf und viel Eigenleistung der Gemeinde.

Nach einem kurzen vom Regen vereitelten Versuch, den geselligen Teil doch noch im Freien zu gestalten, wurden die gespendeten Speisen und Getränke kurzerhand in die Kirche gebracht und auch dort verzehrt. Der Reiz des Ungewöhnlichen gewann bald die Oberhand über die Ehrfurcht vor dem sonst eher stillen Gotteshaus und die Feier dauerte eher etwas länger als in traditionellen Jahren.

Kartoffelhof Lausen

Kartoffeln frisch vom Feld

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Große Auswahl

an Obst und Gemüse

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

Sozialtherapeutischen Einrichtung
Zauberlehrlinge

Die Stimmung auf dem Sommerfest der sozialtherapeutischen Einrichtung Ekebergkrug (STEEG) war in diesem Jahr noch einen Tick heiterer als in den Vorjahren. "Unsere Feste zeigen die Harmonie und das gute Miteinander, das in unserer heutigen Zeit so oft fehlt", verrät Erika Fürst, die Leiterin der Einrichtung. Hier träfen sich Behinderte, Nachbarn, Pflegefamilien, ehemalige Mitarbeiter sowie Kollegen und gingen gut miteinander um.

Für den überaus guten Besuch hatte sie selber gesorgt, indem sie die Nachbarn persönlich einlud und bei der Pflege des Verhältnisses auch gleich den neuen Prospekt vorstellte, in dem die außergewöhnliche und gar nicht so einfache Struktur der Einrichtung erläutert wird. Zurzeit werden hier 15 Behinderte betreut, die in Familien in der Umgebung untergebracht sind. Von Montag bis Donnerstag machen sie im Kernhaus Therapie und lebenspraktische Arbeit. In einer zusätzlichen Wohngruppe in Thumby West mit Betreuung vor Ort wird für die "Jungs" - wie die Betreuer sie liebevoll nennen - die größtmögliche Chance zur Verselbstständigung gegeben.

Diese demonstrieren sie auf dem Fest durch ihre Präsenz, aber auch als Aktive in den gespielten Gedichten "Der Zauberlehrling" und "Der Handschuh", die Theatertherapeut

„DIE" UHR MARQUARDSEN
www.uhren-marquardsen.de
Die richtige Adresse für:
Uhren • Pokale • Medaillen • Gravuren
• Schlüssel-Sofortdienst • Textilien •
Textildruck • Folienbeschriftung •
Musik für Ihr Fest ...
Uhrmachermeister Peer Marquardsen
Glücksburger Str, 11 : 24986 Satrup
Tel. 0 46 33 / 14 52 Fax 96 65 76

• GARANTIE •
cit Tiernahrung
Aus deutscher Produktion
Eukacid
Giftfrei gegen Flöhe,
Zecken, Läuse und Milben
Andreas Behmer •Schleswiger Str. 38 • 24986 Satrup
Tel 0 46 33 - 9 66 83 89 • Fax 9 66 83 90
Email: cit-lieferservice§t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
www.cit-Tiernahrung.de

Gräber und Kindergarten-Dach beschädigt
Bitte um Wachsamkeit

Anfang Juni sind auf dem Friedhof Struxdorf einige Gräber von unbekannten Tätern beschädigt worden. Es wurden auf mindestens fünf Gräbern Tonkugeln und andere kleine Gegenstände kaputt gemacht oder abgerissen. Es muss wohl nicht gesagt werden, dass dies nicht unter „Dumme-Jungen-Streiche“ läuft. Die Gräber unserer Toten sind für die Hände von Unbefugten absolut tabu. Der Frieden und die Würde dieses Ortes müssen in jedem Fall gewahrt bleiben. Wer etwas gesehen hat (oder sieht), möge sich bitte bei mir melden (Tel: -380).

Auf dem Dach des Kindergartens Struxdorf hat – vielleicht am selben Tag? – eine kleine Gruppe von Jugendlichen zwischen 16 und 18 Jahren Fußball gespielt. Dabei sind Dachplatten so stark beschädigt worden, dass dadurch Wasser ins Gebäude eindringen konnte, als die Regenperiode vor einigen Wochen einsetzte. Wir haben bereits Hinweise erhalten, die Täter werden wohl von der Polizei ermittelt werden können und für den vollen Schaden aufkommen müssen. Auch hier bin ich für weitere Hinweise dankbar. Ich bitte um erhöhte Wachsamkeit bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern rund um Sportplatz, Friedhof und Kindergarten.

Pastor Christoph Tischmeyer

FC Angeln 02 - Jugendabteilung
Saisonrückblick

Auch die Jugendabteilung des FC Angeln 02 kann auf eine rundum gelungene Serie 06-07 zurückblicken.

Sowohl die A-Jugend als auch die B-Jugend konnten nahezu unproblematisch den Klassenerhalt in der höchsten Klasse des Landes, der Verbandsliga, erreichen.

Unsere 1.C Jugend war lange auf Meisterschaftskurs in der Bezirksliga. Am Ende der Saison fehlte 1 Pünktchen zum erreichen der Meisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg in die Verbandsliga. Trotz der verpassten Meisterschaft überwog am Ende der Saison doch die Freude über das Erreichte. Erfreulich ist der Gewinn des Fairnesspokals, lediglich drei gelbe Karten waren auf dem FCA Konto..

Besonders Erfreuliches gibt es aus dem E-Jugendbereich zu berichten. Unsere E1 konnte ihren Titel beim Cup-Tag (wo alle Staffelsieger gegeneinander spielen) in der heimischen „Thumby-Arena“ aus dem Vorjahr verteidigen. Zudem erreichte unsere Jungs auch noch das Kreispokalfinale, in dem man dem Kreismeister und großen Favoriten Schleswig 06 einen tollen Kampf bot und sich lediglich knapp mit 2-1 Toren geschlagen geben musste.

Die 1. D-Jugend 11er spielte einen ansehnlichen und erfrischenden Fußball und belegte am Ende einen hervorragenden 4.Platz.

Nicht unerwähnt sollen hier unsere zweiten und dritten Mannschaften bleiben, die ebenfalls Woche für Woche um Punkte und Tore jagen.

Gerade in den oberen Jahrgängen (D,C,B Jugend) konnten unsere zweiten Mannschaften das starke Ergebnis vom Vorjahr sogar noch verbessern.

Unser Dank gilt allen Trainern, Betreuern, Stammvereinen, Platzwarten, Kantinenbetreibern, Schiedsrichtern, dem Förderverein, Sponsoren, Busfahrern, dem Vorstand und nicht zuletzt den Spielern und Eltern für den unermüdlichen Einsatz in der abgelaufenen Saison!

Zum Schluss ein kleiner Ausblick auf die neue Saison:

Unsere A- und B-Jugendmannschaften gehen auch in der neuen Saison mit der Zielsetzung „Klassenerhalt“ in die Verbandsliga-Saison.

Die Strukturreform macht auch vor dem Jugendbereich nicht halt, so dass unsere C-Jugend mindestens den 5. Platz in der Bezirksliga erreichen muss, um sich für die Verbandsliga Nord zu qualifizieren.

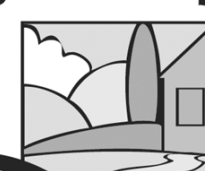
Erfreulich ist auch hier, dass wir in der Lage, sind sowohl in der B-Jugend als auch in der C-Jugend zwei Mannschaften zu stellen.

Komplettiert wird das Feld im männlichen Bereich durch 2-D Jugend 11er Teams; 3 E-Jugendmannschaften sowie 3 F-Jugendteams.

Henning Stüber

Garten- und Landschaftsgestaltung

Karsten Nielsen
Hasselweg 3 · 24891 Schnarup-Thumby
Tel. 0 46 23 - 75 82 oder 6 67
Mobil 0172 - 4 10 95 38 + 0171 - 2 02 37 58
Fax 0 46 23 / 18 05 13



Ihr Partner in allen Gartenbereichen

* Friesenwälle
* Anpflanzungen
* Baggerarbeiten
* Pflasterarbeiten
* Carportbau
* Entwässerung
* Fräsen
* Vertikutieren
* Rasenansaat
* Sträucherschnitt
* Grundstückspflege

Gemeindevertretung Schnarup-Thumby
AktivRegion

Die Gemeinde Schnarup Thumby wird Mitglied der Aktiv-Region "Flensburger Förde". Diese Entscheidung hatte sich die Gemeindevertretung nicht leicht gemacht und auch darüber nachgedacht, außerhalb der EU-Maßnahme zu verbleiben, da für die kleine, Gemeinde kaum direkte Auswirkungen zu erwarten seien. Doch der Wunsch, die Region zu stärken und Visionen dafür zu entwickeln, behielt die Oberhand. "Sollen wir 500 Euro sparen und uns in den Schatten unseres Kirchturms legen?", fragte Mandatsträger Sönke Andresen provokativ.

Man entschied sich amtskonform für die Region "Flensburger Förde" obwohl wegen der Grenzlage auch ein Beitritt zur Schleiregion im Gespräch war und übertrug die Wahrnehmung der entsprechenden Funktionen auf das Amt Satrup. Der stellvertretende Bürgermeister Volker Ohlsen wurde als potenzielles Mitglied der lokalen Aktionsgruppe (LAG) benannt.

Bürgermeister Martin Thomsen berichtete über eine Prüfung der Kanalisation inklusive Vernebelung, mit der die um etwa 50 Prozent überhöhten Einleitungen in das Klärwerk geklärt werden sollten. Nur bei zwei Einleitern ergaben sich Fehlanschlüsse, die aber die Differenzmenge noch nicht erklären können. Doch stellte man Undichtigkeiten an Regenwasserschächten fest, die jetzt besser verschmiert werden sollen.

Die nach dem Aufstieg des FC Angeln 02 neu gewonnene Attraktivität des Sportplatzes im Ortsteil Thumby wird von der Gemeinde grundsätzlich positiv gesehen - doch stören noch einige Randbedingungen. So sprach Thomsen ein großes Jugendturnier an, dass akute Mängel bei Hygiene und Unterbringung der Sportler hatte. Der Ort war total zugeparkt und Besucher der parallel stattfindenden Johannifeier hatten Schwierigkeiten, Standplätze für ihre Autos zu finden. Thomsen empfahl, solche Veranstaltungen vorab mit Mitgliedern der Gemeindevertretung zu klären. Der Vereinsvorsitzende des FC Angeln 02, Volker Ohlsen, gab Fehler bei der Vorbereitung zu und gelobte Besserung.

In Zusammenarbeit mit dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband und der Gemeinde Rüde wird die verbindende Rüder Straße ausgebaut. Neben einer neuen Asphaltdecke werden die Bankette gefräst und die Kurven mit Rasengittersteinen ausgelegt. An kritischen Stellen sollen Ablaufrinnen gebaut werden. Kosten für die Gemeinde: 3200 bis 4000 Euro.

Gerhard Pehl
Elektrotechnik
Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup
Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

Elektroinstallation
Elektrogeräte-Reparatur
Fernsehempfangsanlagen
Beleuchtungsanlagen
Brandmelde- und Alarmanlagen

Telefon (0 46 41) 10 01
Telefax (0 46 41) 10 11
E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

Festwoche des Schützenvereins Hollmühle
Viele Höhepunkte

Die Festwoche des Schützenvereins Hollmühle war eine schöne Woche mit vielen Höhepunkten und guter Resonanz bei den Gästen und Teilnehmern der Veranstaltungen. Der Wettergott war zwar nicht gut aufgelegt, aber das hatte keinen negativen Einfluss auf die Feierlichkeiten.

Begonnen wurde mit dem Behördenschießen, an dem 11 Mannschaften des Amtes Südangeln teilnahmen. Sieger wurde die Gemeinde Struxdorf und die Pokale für die besten Einzelschützen gingen an Andrea Essmann und Hans - Werner Staritz.

Im Anschluss an die Siegerehrung kamen dann die Oldie-Fans auf ihre Kosten. Der Festsaal war sehr gut besucht und die Stimmung war klasse. Es wurde zu toller Musik bis in die frühen Morgenstunden getanzt.

Der nächste Tag hatte das Königsschießen auf dem Programm (Foto), an dem 9 Jugendliche und 44 Erwachsene teilnahmen. Jugendkönig wurde Simon Stepputtis, der als Simon „der Zielstrebige“ proklamiert wurde. Bei den Damen sicherte sich Vivi Bröer als Vivi „die Rigorose“ den Königinnentitel um 17.20 Uhr und nach insgesamt 698 Schuss hatte der Schützenverein Hollmühle seinen Jubiläumskönig ermittelt. Henning Andresen, der sich extra für diese Veranstaltung wieder in den Verein eingemeldet hatte holte um 17.35 Uhr den Rumpf des Adlers vom Sockel und geht als Henning „der Heimkehrer“ in die Vereinsgeschichte ein.

Am 1. Juli, dem offiziellen Tag, fanden sich Schützen aus 16 befreundeten Vereinen und die Hollmühler Schützen beim Claus Brix - Hus ein, von wo ein farbenprächtiger Umzug startete. Begleitet vom Spielmannszug Wesselburen zog eine bunte „Karawane“ durch Struxdorf und Hollmühle zum Dörps- un Schüttenhus. Dort begann dann um 11.30 Uhr der Festkommers, an dem auch der 1. Vorsitzende des NDSB, Gerhard Quast, der stellv. Vorsitzende des KSV Sl - Fl, Herr Horst Gehrke, der 1. Vorsitzende des KSch V. Sl - Fl, Alfred Koitzsch, Bürgermeister Georg Lass und viele Gäste aus der Gemeinde teilnahmen.

Der Montag gehörte dann den Senioren aus den umliegenden Gemeinden, die sich an einem bunten Unterhaltungsprogramm erfreuten. Der Amtsmusikzug Böklund sorgte mit einem schönen Konzert für gute Stimmung und die Gymnastikgruppe des VfB Schuby brachte mit einer Tanz- und einer Gesangseinlage Farbe in den Festsaal.

Das Amtsfeuerwehrpokalschießen war der nächste Programmpunkt. 12 Mannschaften aus dem Amt Südangeln waren angetreten, um die besten Schützen der Wehren zu finden. Sieger wurde die FFW Ekeberg, vor der FFW Stolk und der FFW Ülsby. Bester Einzelschütze wurde Hans - Werner Staritz aus Stolk und der Pokal der ehemaligen Wehrführer ging an Johannes Jessen aus Bellig.

Am 4. Juli gehörte der Festsaal im Dörps- un

Schüttenhus den schönen Tönen. Die Chorgemeinschaft Thumby Struxdorf und der gemischte Chor Sörup begeisterten die zahlreichen Gäste mit einem vielseitigen Programm.
Am 6. Juli fanden sich ca. 150 Feuerwehrfrauen- und - männer im Dörps- un Schüttenhus ein, wo sie sich nach der vorher stattgefundenen Teilamtsübung mit Erbsensuppe stärken konnten und der Manöverkritik lauschten.
Am Samstag feierten die Schützen und Gäste ihren Festball. Musikalisch begleitet wurde der Abend von der Kapelle „Die Eidertaler“ und als besondere Darbietung konnten die Anwesenden mehrere Darbietungen des TSV Oeversee bestaunen (Foto), die mit Tanz - und Gesangseinlagen den Saal in Begeisterung versetzten. Während des Festballes hatten die Gäste die Möglichkeit an einem Quiz rund um den Schützenverein teilzunehmen, wobei sich der neue Schützenkönig Henning Andresen auch als Quizkönig erwies und den ersten Platz belegte.
Der Sonntag begann mit einem wunderschönen Gottesdienst mit Pastor Tischmeyer. Leider konnte der Gottesdienst nicht wie geplant im Freien abgehalten werden.
Musikalisch untermalt wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Esgrus unter der Leitung von Kevin Fosket.
Beim anschließenden Frühschoppen spielte Ulles Dixieland - Band sowohl im Festsaal, als auch im Schankraum, so dass alle Gäste die tolle Musik genießen konnten. Im Rahmen des Frühschoppens wurde dann das Schätzspiel aufgelöst, an dem man sich während der ganzen Festwoche beteiligen konnte. Es galt, die Anzahl an Hülsen zu schätzen, die sich in einer versiegelten Flasche befanden. Mehr als 300 Schätzungen wurden abgegeben und Sieger und glücklicher Gewinner einer Wochenendreise nach Göteborg wurde Hans Südmeyer aus Ülsby.

Der Schützenverein Hollmühle bedankt sich auf diesem Wege bei allen, die zum Gelingen der Festwoche beigetragen haben und bei allen, die diesen besonderen Geburtstag mit

Café Krog
Blick auf die Schlei
Kaffee, Kuchen, Kunst und mehr
Kirchenholz 13 · 24897 Ulsnis
Tel.: 0 46 41 - 989 00
Fax: 0 46 41 - 98 90 29
www.cafe-krog.de
Montag Ruhetag
tägliche Öffnungszeiten 9.00 - 19.00 Uhr

Komfortable **Hotelzimmer** in wundervollem Ambiente
täglich reichhaltiges **Frühstück**
Individuelles Ausrichtung von **Familien- und Betriebsfesten**
Seminarmöglichkeit
besondere Geschenkideen für "Leib und Seele" finden Sie in der **Kunstscheune** "Krog's Art"

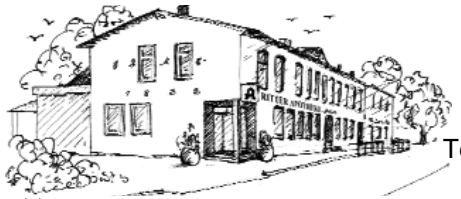
Sommerprogramm Struxdorf

Nasse Kanu-Tour

Nachdem für unsere Kanutour am 24.Juni anfangs nur wenige Anmeldungen eingingen, wurde noch mal kräftig die Werbetrommel gerührt (danke für deinen Einsatz, Dörte) und so kam es, dass plötzlich mehr Anmeldungen da waren, als Kanuplätze. Deshalb konnten einige dieses Mal nicht mit. Ich bitte um Verständnis. Wir trafen uns in Loit an der Brücke und stachen in See nach dem die Verteilung der Kanus geklärt war. Es fing so schön an! Doch dann gab es kräftige Schauer und viele waren durchnass. Da schwanden auch bei den Damen die unbedingt kentern wollten, die Lust darauf und auch die Kräfte. So ließen sie sich – mehr oder weniger – nach Scholderup paddeln. Auch einige Herren wurden ins Schlepptau genommen und weil es keinen Lichtblick zwischen den Wolken gab, wurde in Scholderup nicht nur wie geplant eine Pause gemacht, sondern ganz abgebrochen. Es regnete immer wieder. Zu Hause haben alle geduscht und sich aufgewärmt. Dann trafen wir uns am Dörps- un Schüttenhus (DuS), wo Klaus Peter Andresen für uns gegrillt hat. Bis zum Essen wurden unterm Pavillon ein paar Spiele gespielt und endlich kamen alle bei Fleisch, Wurst und den leckeren gespendeten Salaten (herzlichen Dank dafür) wieder zu Kräften. Nun hoffen wir, dass am 22. Juli besseres Wetter ist.

Silke Andresen

REIFENHANDEL
RINGSLEBEN
...mit Service vertraut!
www.Reifenhandel-ringsleben.de
Inhaber:
Knud Ringsleben
04641-988956
Norderbrarup
Für den Urlaub alles klar?
Räder • Autoservice • Tuning • Ersatzteile • Zubehör
Wir kümmern uns um Sie!



Kostenlose Venenmessung vom 16.7. - 30.7.

Ritter Apotheke Satrup

Joachim Kempa

Glücksburger Str. 1 • 24986 Satrup
Tel.: 0 46 33 / 83 10 • Fax 0 46 33 / 18 74

Öffnungszeiten:
Mo: 7.45 - 20.00, Di: 7.45 - 20.00,
Mi: 7.45 - 18.30, Do: 7.45 - 20.00,
Fr: 7.45 - 18.30, Sa: 7.45 - 13.00

Frank R. Walter

Rechtsanwalt

Schadensersatzansprüche im Straßenverkehr
Verkehrsstrafrecht / Bußgeldbescheide
Alle Rechtsschutzversicherungen

Ehescheidungen und Folgesachen

Termine nur nach Vereinbarung

Kallesdamm 17 **Tel.: 0 46 23 / 18 90 47**
24891 Struxdorf **Fax: 0 46 23 / 18 90 48**

Partyservice BUCHENHAIN

Man gönnt sich ja sonst nicht's !

24860 Böklund
Buchenhain 1

Fax 0 46 23 - 1 81 81
Tel. 0 46 23 - 18 10

FC Angeln 02 „Seniorenabteilung"

Frauen 11er Meister der Bezirksklasse

Auch die fünfte Saison seit Gründung des FC Angeln 02 war ein voller Erfolg.

Die gute Arbeit im Frauen-und Mädchenbereich trägt ihre ersten Früchte. Der Aufstieg unserer 11er Frauen in die Bezirksliga stand bereits Wochen vor dem Saisonende fest. Als I-Tüpfelchen folgte am letzten Spieltag noch der Gewinn der Meisterschaft in der Bezirksklasse. Da in der Mannschaft Spielerinnen eingesetzt wurden die normal noch der B-Mädchen angehören ist der Titel umso höher zu bewerten.

Die Frauen 7er schlugen sich in ihrer ersten kompletten Saison ganz achtbar aus der Affäre und beendeten die Saison auf einem ordentlichen 7.Tabellenplatz.

Unsere 1.Herren beendete die Saison in der Bezirksoberliga als bester Aufsteiger auf dem 5.Platz. Beeindruckend ist die Tatsache, dass unsere Jungs in der „Thumby-Arena" ungeschlagen blieben und im Durchschnitt vor über 200 Zuschauern spielen konnten. Highlights waren sicherlich der höchste Heimsieg gegen TSB Flensburg (5-0) und der 2-0 Auswärtssieg bei Schleswig 06.

Die zweite Herren beendeten ihre Saison in der Kreisliga auf dem 8.Tabellenplatz. Letztlich eine zufrieden stellende Platzierung. Wobei man jedoch sagen muss, dass unsere Jungs hier viele Spiele leichtfertig vergeigt haben und somit eine bessere Platzierung ohne Weiteres möglich gewesen wäre.

Unsere dritte Herren spielte lange Zeit um den Titel in der A-Klasse mit. Die vielen „englischen Wochen" waren für die dritte nicht so leicht zu bewerkstelligen, da viele Spieler unter der Woche berufsbedingt nicht vor Ort waren. Am Ende belegte man trotzdem noch einen hervorragenden 4.Tabellenplatz. Zudem stand unsere dritte noch im Finale des Schleipokals welches man aber gegen den VFR Schleswig verlor.

Erfreulich natürlich auch die Entwicklung bei der 4.Herren. Sportlich war die vergangene Saison die beste seit Gründung der Mannschaft im Jahre 2003. 22 Punkte bedeuteten am Saisonende Platz 9 in der Kreisklasse B.

In die neue Saison gehen wir mit 4 Herrenmannschaften und 2 Frauen 11er Mannschaften sowie einer Altliga.

Da die Bezirke am Ende der Saison durch die Strukturreform aufgelöst werden, gilt es gerade für unsere 1.Herren einen Platz unter den ersten 10 Teams in der Bezirksoberliga zu erreichen, um somit die Qualifikation für die neue Verbandsliga Nordwest zu erreichen. Da der Kader der „Liga" keine Abgänge zu verzeichnen hat und mit Danny Goos, Alexander Römke und Ingo Henrici drei Verstärkungen verpflichtet werden konnten, gehen wir mit und freudiger Erwartung in die neue Saison.

Henning Stüber

Sabine's Friseurladen
Hauptstr. 43 24405 Mohrkirch
Tel (0 46 46) 400
Öffnungszeiten
Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00
Fr 7:45 - 18:00
Sa 7:15 - 12:00

NATURHEILPRAXIS
Britta Marquardsen
Heilpraktikerin
Ohrakupunktur - Reiki - Bachblütentherapie
Glücksburger Str. 9 • Satrup
Tel. 0178-3579443 • 04633-360 (tags)

Monikas Gartenecke

Hochbeet aus Profilholz

Auf Wunsch unserer Leser stelle ich das **Hochbeet aus Profilholz** vor:

Ein Beet von 80 cm Breite, 120 cm Länge und 100 cm Höhe passt auf jede Terrasse oder in den Kleingarten. Preisgünstiges Material um Eigenbau erhalten Sie im Baumarkt.

Für Stabilität sorgt ein Rahmen aus Vierkantlatten. Die Profilbretter sind von außen schnell verschraubt.

Die Arbeitsschritte:

(1) Kanthölzer bilden de Rahmen.

(2) Profilholzbretter werden senkrecht verschraubt.

(3) Maschendraht wird eingelegt. Er hält schädliche Wühlmäuse ab, ist aber für nützliche Regenwürmer offen.

(4) Profilbretter werden mit Teichfolie verkleidet und vor Bodenfeuchtigkeit geschützt.

(5) Boden wird mit Teichvlies ausgelegt.

(6) Abdeckrahmen wird befestigt.

(7) Am vorgesehenen Platz wird das Hochbeet befüllt.

Im nächsten Heft verrate ich euch die Füllung. Und nun viel Spaß beim Eigenbau!

Monika Nissen

HOPPLA Hüpfburgenvermietung

NEWS
aus Satrup
Tel 0 46 33 - 17 71
www.hoppla-satrup.de

Jetzt auswählen:

- 8 Hüpfburgen für Selbstabholer
- über 20 Hüpfburgen für Veranstaltungen
- Mega-Kicker, Kletterberg, Hindernisbahn
- 4 verschiedene MOTTO-EVENTS
- 4 Zelttypen in verschiedenen Größen mit unterschiedlichen Ausstattungen
- Im Verleih: Popcorn-, Slush-, Crepes- und Button-Maschine

Wir beraten Sie gerne!

Ringelblume
NATURKOST & MEHR
Ihr Fachgeschäft für Naturkosmetik und Lebensmittel aus kontrolliert-biologischem Anbau
Wir beraten Sie gerne!
Kappelner Str. 17 • 24392 Süderbrarup
Fon 04641-933793 • Fax 04641-933794
Öffnungszeiten Mo - Fr 8-18.30 Uhr
Sa 8-13.00 Uhr

Metallgestaltung Munnecke
Kunstschmiede Metallbau
Schmiede seit 1850
Sonderanfertigungen Restaurationen
Belliger Straße 7
24891 Struxdorf
Tel. 0 46 23/12 06
Fax 0 46 23/12 03
munnecke@t-online.de
www. schmiedearbeiten.com

Impressum

Herausgeber: *Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.*
Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistraße 13,
24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014
Fax 180017, E-Mail: team§5w-info.de
WWWWW im Internet: http://5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014),
Angelika Braatz-Hansen (Tel. 04623-2818654)
E-Mail: redaktion§5w-info.de
Anzeigen: Michael Petersen (Tel. 04646-990080),
Monika Nissen (Tel. 04623-603)
E-Mail: anzeigen§5w-info.de
Vertrieb: Ursula Koll (Tel. 04623-1202), Marga Bonde (Tel. 04623-7275)
E-Mail: vertrieb§5w-info.de
Abrechnung/Finanzen: Heiko Koll (Tel. 04623-1202) E-Mail: abrechnung§5w-info.de

WWWWW erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt und u.a. an folgenden Stellen ausgelegt: Edeka-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog "Zur Kastanie" Schnarup-Thumby; Buchhandlung Schröder, Ringelblume Naturkost, Baumarkt Köhn, Modehaus Harmening Süderbrarup; Kiosk, Sabines Friseurladen Mohrkirch; Tankstellen Böklund und Uelsby; Bäckerei Carlsdotter und Gasthaus Petersburg Struxdorf; Lindenhof Böel sowie Angeliter Buchhandlung, Riepen Getränkemarkt und Brigittes Haarstudio Satrup.

Das nächste Heft erscheint am 18. August 2007. **Anzeigen- und Redaktionsschluss** (und zugleich Termin für die Redaktionssitzung) ist **Freitag, 10. 08.07, 18:00 Uhr**. Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder.

Anzeigenpreise: http://anzeigenpreise.5w-info.de
Beitrittsformular: http://mitglied.5w-info.de
Persönliche Erinnerung an den nächsten Schlusstermin: http://mailing.5w-info.de
Druck: El Mundo, Süderbrarup

Gerhard Pehl
Wärmepumpentechnik
Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup
Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

Halbieren Sie Ihre Heizkosten mit Erdwärme unabhängig von Gas und Öl

Telefon (0 46 41) 10 01
Telefax (0 46 41) 10 11
E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
MARKUS BESKIDT
Krankengymnastik • Massage
Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85

Krankengymnastik
Massage
Trainingstherapie
an **KG**-Geräten
Fango
Eisbehandlung
Stäbchenmassage
Fußreflexzonenmassage
Manuelle Lymphdrainage
Craniosacral Therapie
med. Fußpflege
Solarium
Hausbesuche

Notdienst der Ärzte

Die regionalen Notdienste der Ärzte sind eingestellt. Zuständig für unsere Region ist stattdessen die **Anlaufpraxis des Martin-Luther-Krankenhauses** in Schleswig, Lutherstraße 22. Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 19 - 21 Uhr, Mi., Fr., 17 - 21 Uhr, Sa., So. und Feiertage 10 - 13 und 17 bis 21 Uhr. Ist ein ärztlicher Hausbesuch erforderlich, rufen Sie bitte den **ärztlichen Fahrdienst an: Tel. 01805-119292** (14 Cent/Min.). Bei **lebensbedrohlichen Notfällen** wie bisher **112** anrufen.

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende: **Tel. 04333/992707** oder im Internet: **www.zahnaerztevereinSL-FL.de**

Sozialpsychiatrischer Notdienst (nur nachts oder an Wochenenden) über die Rettungsleitstelle 04621/2 11 11 oder telefonischer Krisendienst 04621/9 84 04

Notdienst der Apotheken in Angeln

Sa, 14.07.	- Fr, 20.07.	Birk-Apotheke, Gelting, Tel: (04643) 18810
Sa, 21.07.	- Fr, 27.07.	Kirch-Apotheke, Husby, Tel: (04634) 662
Sa, 28.07.	- Fr, 03.08.	Angler Apotheke, Steinbergkirche, Tel: (04632) 301
Sa, 04.08.	- Fr, 10.08.	Ritter-Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 8310
Sa, 11.08.	- Fr, 17.08.	Amts-Apotheke, Langballig, Tel: (04636) 1507
Sa, 18.08.	- Fr, 24.08.	Finken-Apotheke, Sörup, Tel: (04635) 545

Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

A	Sa, 14.7.	A	Do, 26.7.	A	Di, 7.8.	G	Mo, 13.8.
B	So, 15.7.	B	Fr, 27.7.	B	Mi, 8.8.	H	Di, 14.8.
C	Mo, 16.7.	C	Sa, 28.7.	C	Do, 9.8.	I	Mi, 15.8.
D	Di, 17.7.	D	So, 29.7.	D	Fr, 10.8.	K	Do, 16.8.
E	Mi, 18.7.	E	Mo, 30.7.	E	Sa, 11.8.	L	Fr, 17.8.
F	Do, 19.7.	F	Di, 31.7.	F	So, 12.8.	M	Sa, 18.8.
G	Fr, 20.7.	G	Mi, 1.8.				
H	Sa, 21.7.	H	Do, 2.8.				
I	So, 22.7.	I	Fr, 3.8.				
K	Mo, 23.7.	K	Sa, 4.8.				
L	Di, 24.7.	L	So, 5.8.				
M	Mi, 25.7.	M	Mo, 6.8.				

OPTIK · HÖRGERÄTE
MARQUARDSEN
Glücksburger Str. 9 - 11 · 24986 SATRUP · Tel. und Fax (04633) 360
Passfotos • Schmuck

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
G= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
G= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
H= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
I= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
K= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055
L= Schildkröten-Apotheke, Stadtweg 58, Tel: 04621/988066
M= Schlei-Apotheke, Stadtweg 74, Tel: 04621/27646

In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte
112

Peters Wärmetechnik
Hauptstraße 75
24405 Mohrkirch
Tel.: 04646 - 234

peters Wärme-technik

www.peters-waermetechnik.de

Traumbäder von Peters Wärmetechnik!

Pfiffige Gestaltungsideen, drei Jahrzehnte Erfahrung und viel Gefühl für Ihre Wünsche - das ist der Stoff, aus dem wir Traumbäder bauen!

Endlich schöner baden.